

Rezensionen von Buchtips.net

Thomas Finn: Die letzte Flamme

Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-473-35272-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 16,85 Euro (Stand: 10. Dezember 2017)

Die Nebelkönigin Morgoya hatte sogar die Toten aus ihren Gräbern geholt, um mit ihnen gemeinsam in den Krieg gegen die Städte Hammaburg und Colona am Rhyne zu ziehen. Mehrere Tausend Kämpfer aus den verschiedensten Völkern stehen zur Verteidigung der rheinischen Stadt bereit. Kai, auf dem als letztem Feuermagier große Hoffnungen der Verteidiger ruhen, muss zunächst einige Herausforderungen bestehen und dem Erzmagister Aureus von Falkenstein die Stirn bieten. Der Magier hatte geplant, Kai als willenlosen Leibeigenen zu seiner persönlichen Geheimwaffe zu formen. Colona, die bekannte Stadt der Kobolde, hatte die Begehrlichkeiten der Fee Morgoya geweckt. Doch Kai und seine Gefährten Dystariel, Gargyle und der junge Drache Olitrax werden inzwischen in Hammaburg gebraucht. Dort wurde Kais Lehrmeister Eulertin als Zunftmeister abgesetzt, sein Haus samt Magierwerkstatt in Schutt und Asche gelegt. Hinter der Stadt liegt ein erbitterter Kampf, in den zuletzt sogar Frostriesen aus dem Norden eingriffen. Morgoya zieht sämtliche Register, als Herrscherin über die Welt der Kraken und Seeschlangen lässt sie eigens flache Boote konstruieren, um ihre Heere auf den Flüssen des Landes zum Einsatz im Landesinneren zu transportieren. Kai und seine Gefährten nehmen derweil den Kampf um die von Barnabas Schwarzmantel besetzte Drachenburg auf. Dem Nachwuchs-Magier ist bewusst geworden, dass die freien Völker im Bund mit den Elfvölkern sich nur gegen Morgoya behaupten können, wenn er sie in den Kampf führt.

Der dritte Band der Chroniken der Nebelkriege vereinigt große Schlachten, phantastische Lebewesen und eigens konstruierte Fahrzeuge zu einem spannenden Finale. Die Beziehung zwischen dem Magier-Lehrling Kai und seinen Gefährten Dystariel, dem Polstergeist Quiiiints und dem Drachenjungem kann sich in gefährlichen Situationen bewähren. Die zarten Gefühle zwischen Kai und Fi bleiben dezent angedeutet. Kai, der durch seine Erlebnisse inzwischen gereift ist, erlebt sehr ernste Momente, in denen er über den Sinn der Kämpfe nachdenkt und sich die Zahl der Opfer vor Augen führt.

Band 1: [Das unendliche Licht](#)
Band 2: [Der eisige Schatten](#)

Im Vergleich zu den Vorgängerbänden erhält in "Die letzte Flamme" die Magie leider wenig Gelegenheit, sich zu entfalten. Finn punktet in diesem Band mit der phantasievollen Darstellung unterschiedlicher Landschaften, ihrer Bewohner und phantastischen Wesen. Die Sprache der beschreibenden Abschnitte bleibt jedoch schematisch und fällt gegen die Kampfszenen deutlich ab.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[03. März 2010]